

Stuttgart, 06.12.2011

Vergabe von Fördermitteln für Projekte im Bereich Literatur für das Jahr 2012

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Kultur und Medien	Kenntnisnahme	öffentlich	28.02.2012
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	07.03.2012

Bericht:

Am 16.11.2011 fand die Jurysitzung für die Vergabe von Fördermitteln für den Bereich Literatur für das Jahr 2012 statt. Es nahmen als stimmberechtigte Jurorinnen und Juroren teil: Silke Arning (Redakteurin und Moderatorin beim SWR), Dr. Jörg Ennen (Württembergische Landesbibliothek, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Germanistik), Dr. Jürgen Glocker (Kulturreferent Landkreis Waldshut-Tiengen), Alexa Hennemann (DLA Marbach, Öffentlichkeitsarbeit) sowie die Leiterin des Kulturamts, Susanne Laugwitz-Aulbach und die zuständige Fachreferentin für Literatur, Marion Isabella Kadura. Das Kulturamt war mit einer Stimme stimmberechtigt.

Zur Entscheidung standen 13 Einzelprojekte, geplant für das Jahr 2012, sowie neun Anträge auf Konzeptionsförderung oder mehrjährige Förderung. Insgesamt lagen der Jury damit 17 Neuanträge vor, fünf resultieren aus dem Vorjahr. Der Jury standen Mittel in folgender Höhe zur Verfügung:

Haushaltsansatz 2012		66.500,00 Euro
Restmittel aus 2011	plus	1.927,03 Euro
Abzüglich Jury	minus	1.600,00 Euro
Verbleibende Fördergelder für 2012		66.827,03 Euro

Das beantragte Fördervolumen betrug insgesamt 144.535 Euro (Einzelprojektförderung: 68.525 Euro, Konzeptionsförderung: 76.010 Euro) und überstieg damit die zu vergebenden Mittel um 77.707,97 Euro. Aufgrund der vorgelegten Anträge hat die Jury entschieden, Projektmittel in Höhe von 65.025

Euro zu vergeben, 1.600 Euro werden für die Jury im Jahr 2012 veranschlagt. Die Jury hat ebenfalls beschlossen, aus dem Etat der Literaturprojektförderung für 2013 Mittel in Höhe von 11.900 Euro zu bewilligen, aus dem Etat für 2014 Mittel in Höhe von 4.000 Euro.

Wie aus Anlage 1 ersichtlich, befürwortete die Jury 14 Anträge (sechs Einzelprojektförderungen, acht Konzeptförderungen), sieben Anträge wurden abgelehnt und ein Antrag wurde zurückgezogen.

Insgesamt wurden für das Jahr 2012 65.025 Euro seitens der Jury vergeben (Einzelprojektförderung: 21.075 Euro, Konzeptionsförderung: 43.950 Euro). Jeder der Anträge wurde durch die Jury ausführlich beraten.

Die Jury begrüßt ausdrücklich, dass die Projektmittel für die Literatur weiter bestehen und somit Projekte weiterhin gefördert werden können.

Der Austausch mit den kulturpolitischen Sprecher/innen der Gemeinderatsfraktionen, vertreten durch Frau Wüst (SPD) und Herrn Kauderer (Freie Wähler), fand im Anschluss an die Jurysitzung statt.

Die kulturpolitischen Sprecher/innen sind überzeugt von der Sinnhaftigkeit und der Notwendigkeit der gefundenen Form der Projektförderung. Sie nehmen zur Kenntnis, dass der Stand des Antragsvolumens weit über den zur Verfügung stehenden Mitteln liegt. Sie sind beeindruckt von der Kompetenz der Fachjury und der Arbeit, die diese leistet. Die ausgewählten Projekte werden begrüßt.

Beteiligte Stellen

-

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

-

Dr. Susanne Eisenmann

Anlage 1: Übersicht Anträge 2012

zum Seitenanfang